

Die integrierte Ausbildungsberichterstattung (iABE) für Hessen

Ergebnisse für den Main-Taunus-Kreis

Yvonne Lieber,
Hessisches Statistisches
Landesamt



Bild: © Tyler Olsen – Fotolia.com



Gliederung

- **Aufbau und Aussagemöglichkeiten der integrierten Ausbildungsberichterstattung für Hessen**
- **Ausgewählte Ergebnisse für den Main-Taunus-Kreis**



Aufbau und Aussagemöglichkeiten der integrierten Ausbildungsberichterstattung für Hessen



Die integrierte Ausbildungsberichterstattung für Hessen – Das Projekt –

- **Projektbeginn:** März 2009, jährliche Auswertung
- **Auftraggeber:** Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung
- **Auftragnehmer:** Hessisches Statistisches Landesamt
- **Finanzierung:** Gefördert aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung und der Europäischen Union – Europäischer Sozialfonds.
- **Zentrale Fragestellung:** Wo verbleiben die Schülerinnen und Schüler nach dem Verlassen der Sekundarstufe I?
- **Ziel:** Aufbau eines Berichtswesens über das Ausbildungsgeschehen für
 - das Land Hessen und
 - die kreisfreien Städte und Landkreise in Hessen



Die integrierte Ausbildungsberichterstattung für Hessen – Das Konzept –

Zielbereich I *BERUFSABSCHLUSS*

- Betriebliche Ausbildung
- Schulische Ausbildung

Zielbereich II *HOCHSCHULREIFE*

- Allgemeine Hochschulreife
- Fachhochschulreife

Zielbereich III *ÜBERGANGSBEREICH*

- Nachholen von Schulabschlüssen
- Anrechenbarkeit
- Keine Anrechenbarkeit

Nachrichtlich:
Zielbereich IV *HOCHSCHULABSCHLUSS*



Die integrierte Ausbildungsberichterstattung für Hessen – Zielbereiche, Teilbereiche, Einzelkonten –

(Stand: Schuljahr 2017/18)

Anerkannte Berufsabschlüsse

(Zielbereich I: Berufsabschluss)

Betriebliche Ausbildung

- Duales System
- Beamtenausbildung (mittlerer Dienst)

Schulische Ausbildung

- Berufsfachschulen mit Berufsabschluss
- Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)
- Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten
- Schulen des Gesundheitswesens
- Fachschulen für Sozialwesen

Studienqualifizierende Schulen

(Zielbereich II: Hochschulreife)

Allgemeine Hochschulreife

- Berufliche Gymnasien
- Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen

Fachhochschulreife

- Fachoberschulen Form A

Ausbildungs- und Berufsvorbereitung

(Zielbereich III: Übergangsbereich)

Nachholen von Schulabschlüssen

- Zweijährige Berufsfachschulen

Anrechenbarkeit

- Einjährige Höhere Berufsfachschulen
- Berufsgrundbildungsjahr kooperative Form vollschulisch
- Berufsgrundbildungsjahr kooperative Form
- Einstiegsqualifizierung (EQ/EQJ)

Keine Anrechenbarkeit

- Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit
- Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA
- Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit
- Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)
- Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der Bundesagentur für Arbeit

Nachrichtlich: Erststudium

(Zielbereich IV: Hochschulabschluss)

Duale Hochschulausbildung

- Duales Studium
- Verwaltungsfachhochschulen

Traditionelle Hochschulausbildung

- Studiengänge an Hochschulen

Die Datenquellen der iABE

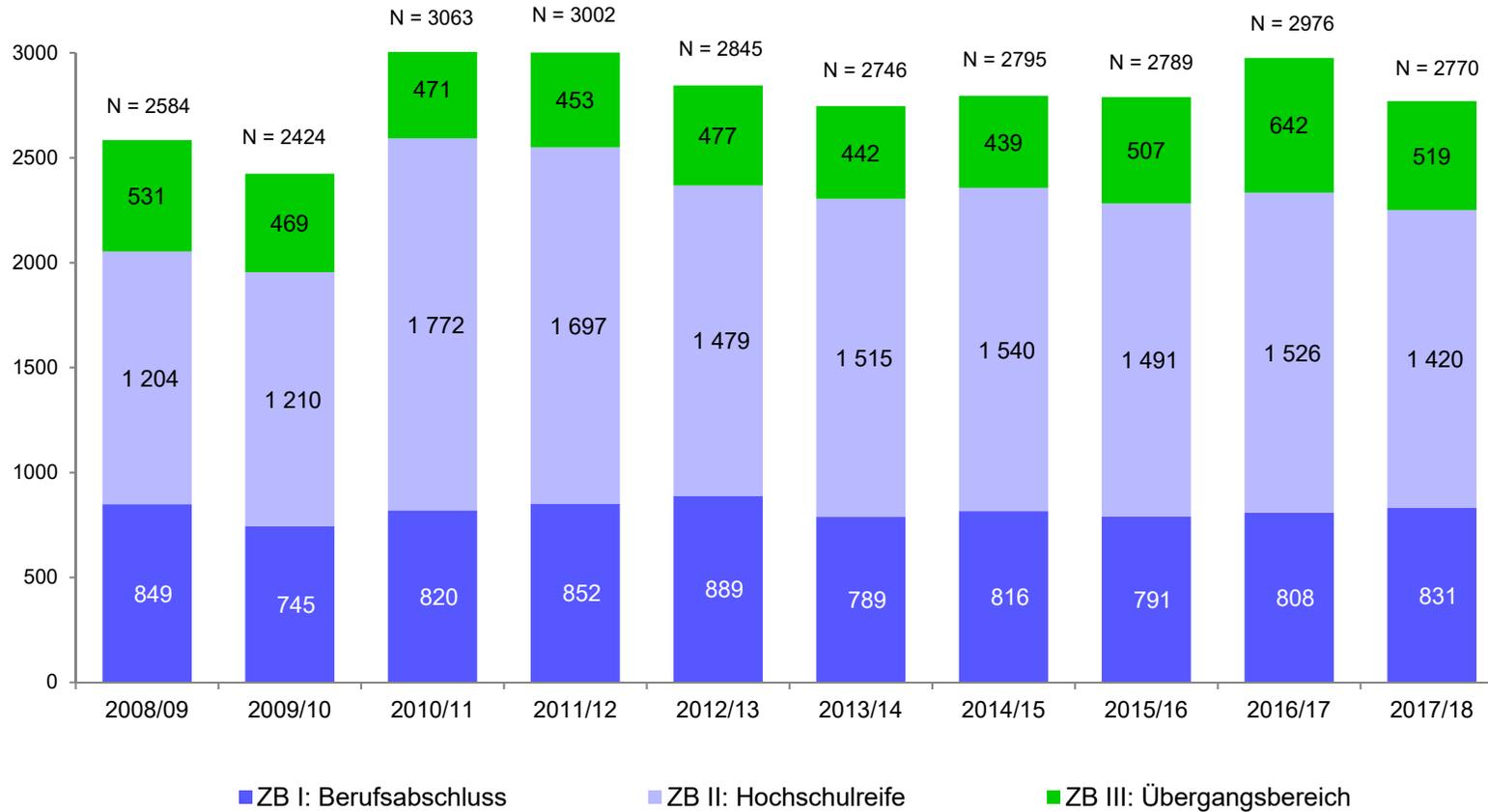
<i>Statistik</i>	<i>Institution</i>
Statistik der allgemeinbildenden und beruflichen Schulen	Hessisches Statistisches Landesamt/ Hessisches Kultusministerium
Statistik der Schulen des Gesundheitswesens	Hessisches Statistisches Landesamt/ Hessisches Ministerium für Soziales und Integration
Personalstandstatistik	Hessisches Statistisches Landesamt/ Statistisches Bundesamt
Förderstatistik	Bundesagentur für Arbeit
Hochschulstatistik	Hessisches Statistisches Landesamt



Ausgewählte Ergebnisse für den Main-Taunus-Kreis

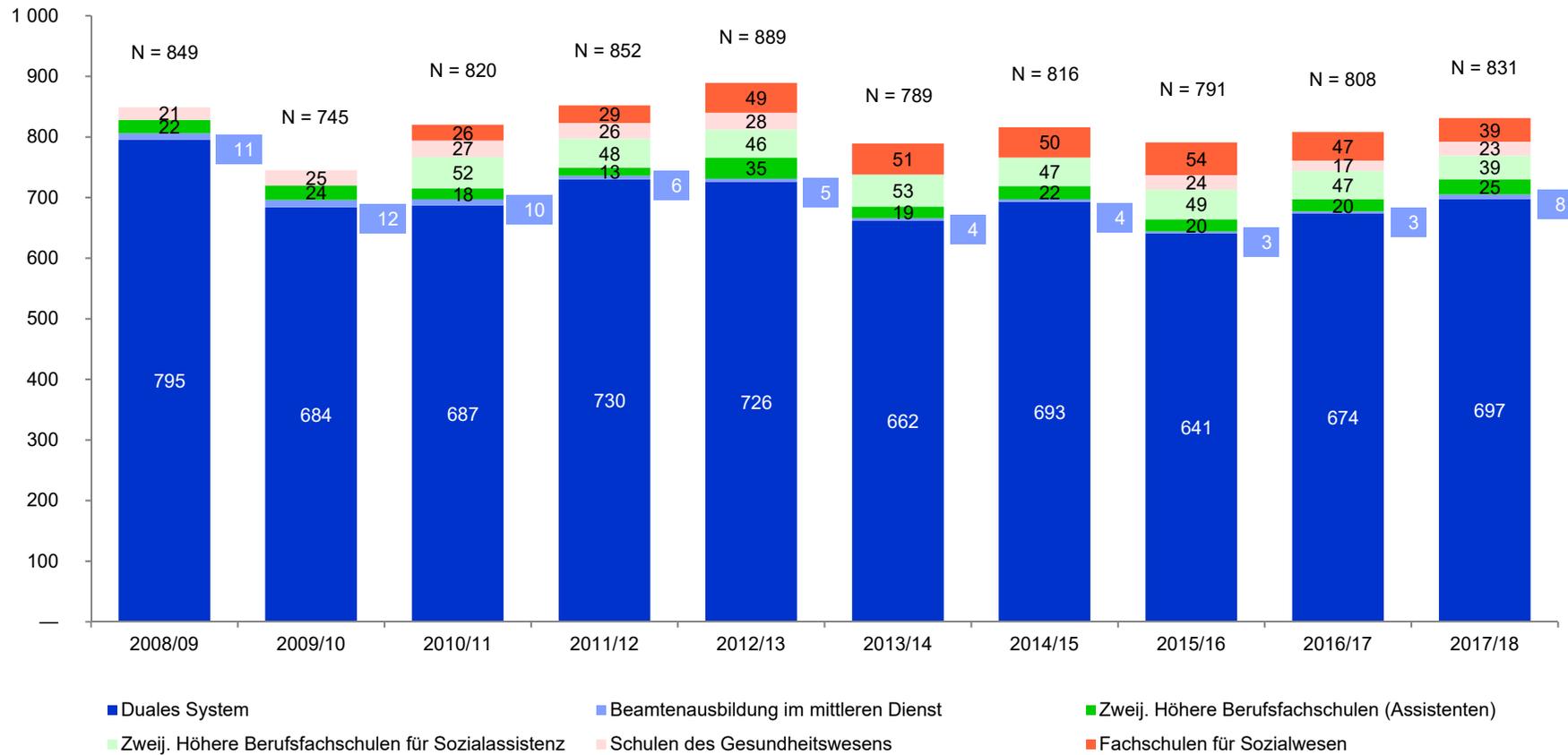


Anfänger/-innen nach Zielbereichen im Main-Taunus-Kreis in den Schuljahren 2008/09 bis 2017/18





Anfänger/-innen in den Einzelkonten des Zielbereichs I *Berufsabschluss* im Main-Taunus-Kreis in den Schuljahren 2008/09 bis 2017/18¹⁾



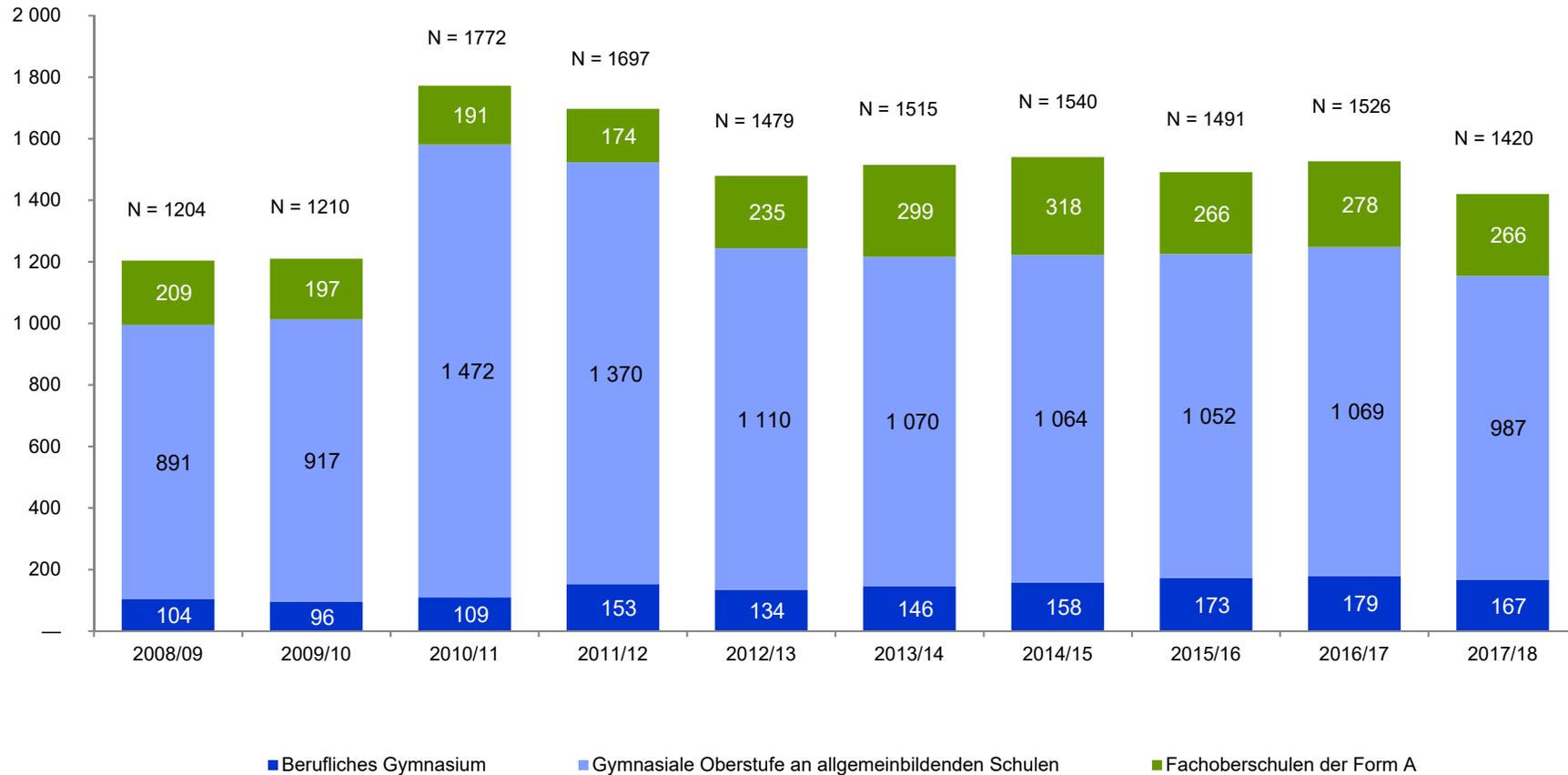
Quellen: HSL, Destatis

1) Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst wurden geschätzt. — Bis einschließlich zum Schuljahr 2011/12 wurden die Daten für die Schulen des Gesundheitswesens aus verschiedenen Quellen (HSM, RP Gießen, RP Darmstadt) zusammengeführt und teilweise geschätzt; Ab dem Schuljahr 2012/13 stammen die Daten vom HSL. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis.



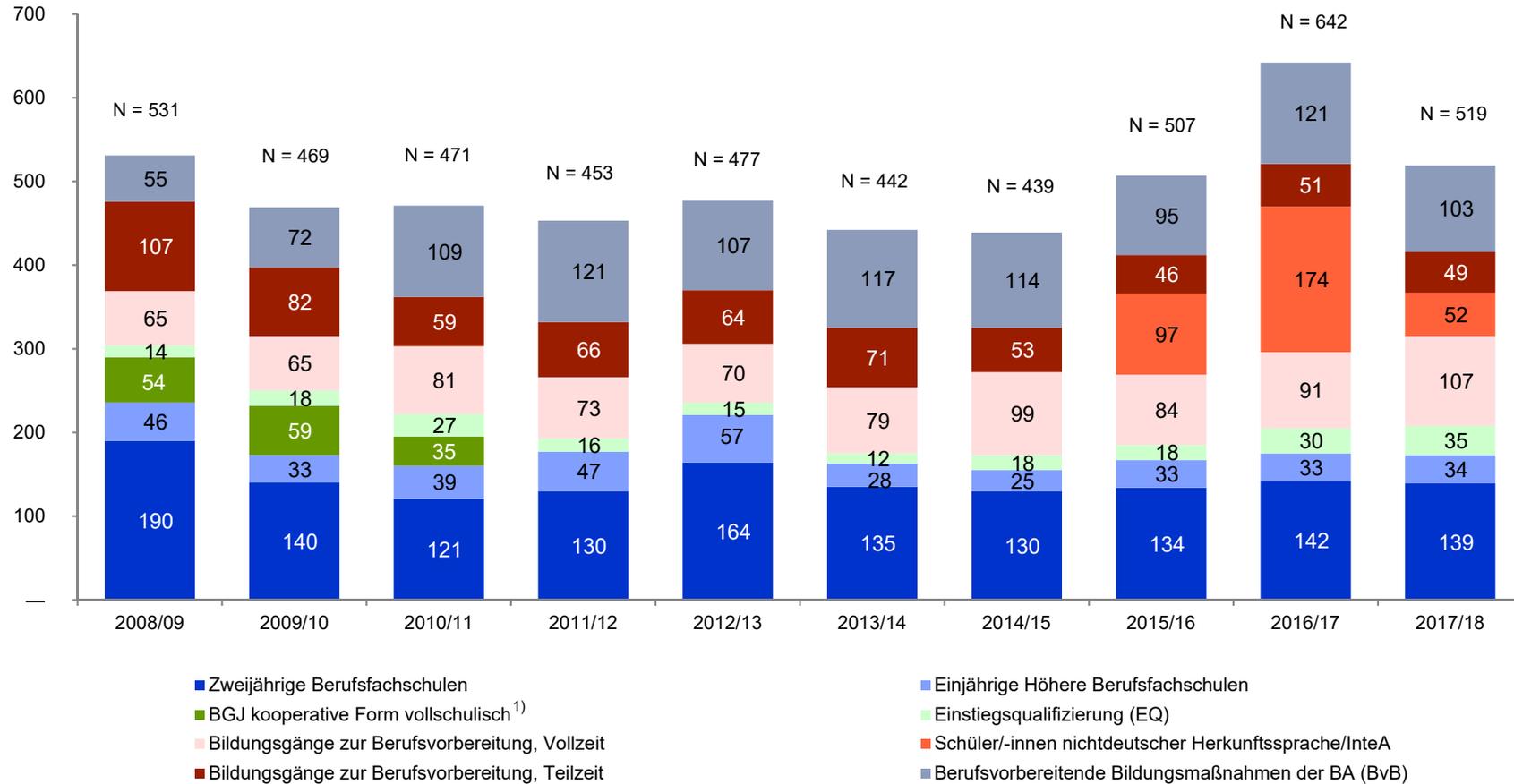


Anfänger/-innen in den Einzelkonten des Zielbereichs II Hochschulreife im Main-Taunus-Kreis in den Schuljahren 2008/09 bis 2017/18





Anfänger/-innen in den Einzelkonten des Zielbereichs III *Übergangsbereich* im Main-Taunus-Kreis in den Schuljahren 2008/09 bis 2017/18



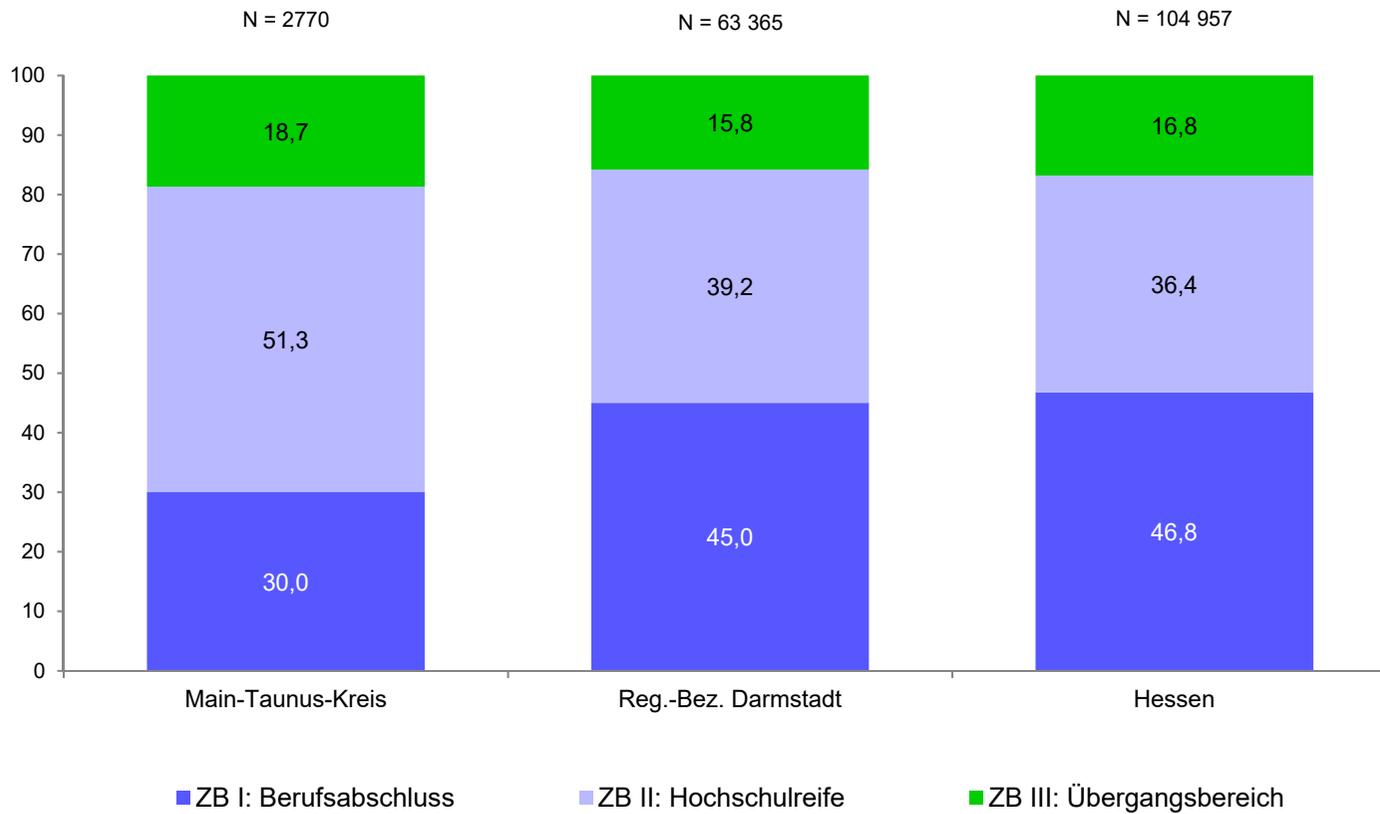
Quellen: HSL, BA

1) Bis inkl. dem Schuljahr 2010/11 handelt es sich hier um Zahlen aus dem schulischen Berufsgrundbildungsjahr.



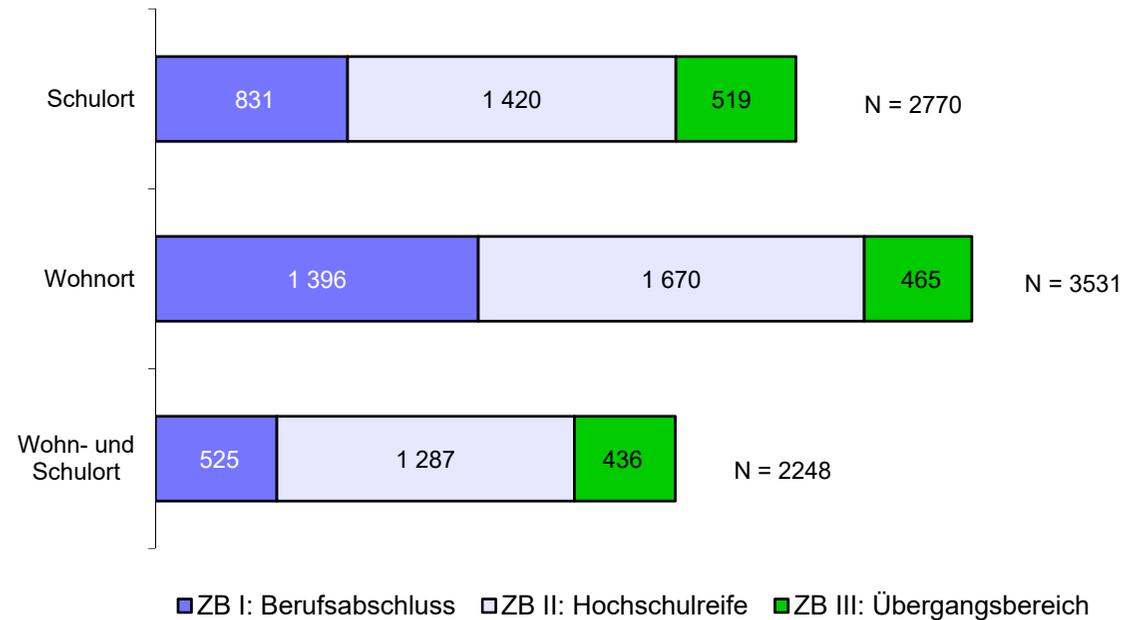


Anfänger/-innen nach Zielbereichen im Schuljahr 2016/17 im Main-Taunus-Kreis, dem Reg.-Bez. Darmstadt und Hessen (in %)





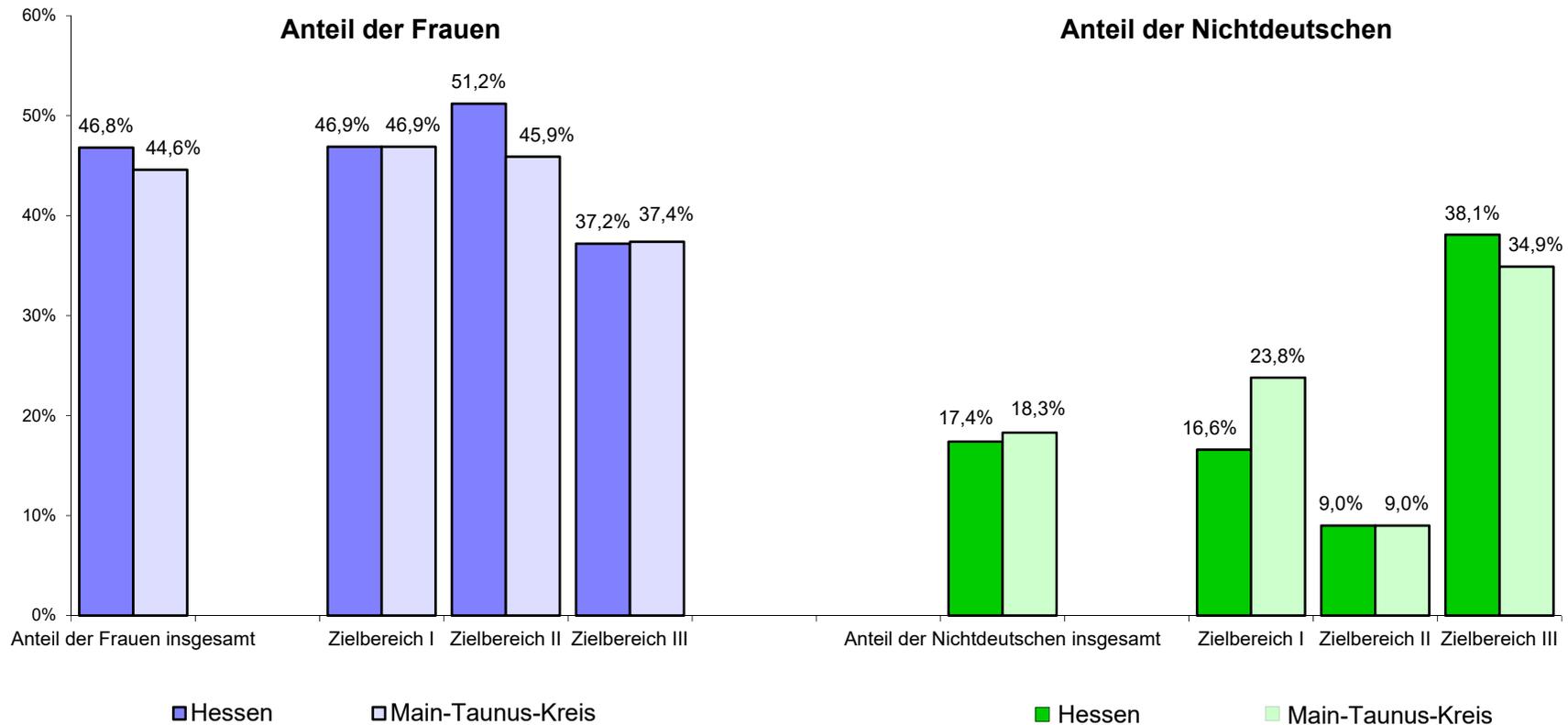
Anfänger/-innen im Main-Taunus-Kreis im Schuljahr 2017/18 nach Kreis des Wohnorts, Kreis der Schule und Zielbereichen¹⁾



1) Jugendliche, die im Main-Taunus-Kreis wohnen, aber in einem anderen Bundesland zur Schule gehen, werden nicht erfasst.
Zur Lesbarkeit der Grafik: 2770 Anfänger/-innen haben im Main-Taunus-Kreis ihren Schulort, müssen aber nicht zwingend im Main-Taunus-Kreis wohnen. 3531 Anfänger/-innen in der hessischen iABE wohnen im Main-Taunus-Kreis, müssen aber nicht zwingend im Main-Taunus-Kreis zur Schule gehen. 2248 Anfänger/-innen wohnen in dem untersuchten Kreis und gehen auch hier zur Schule.

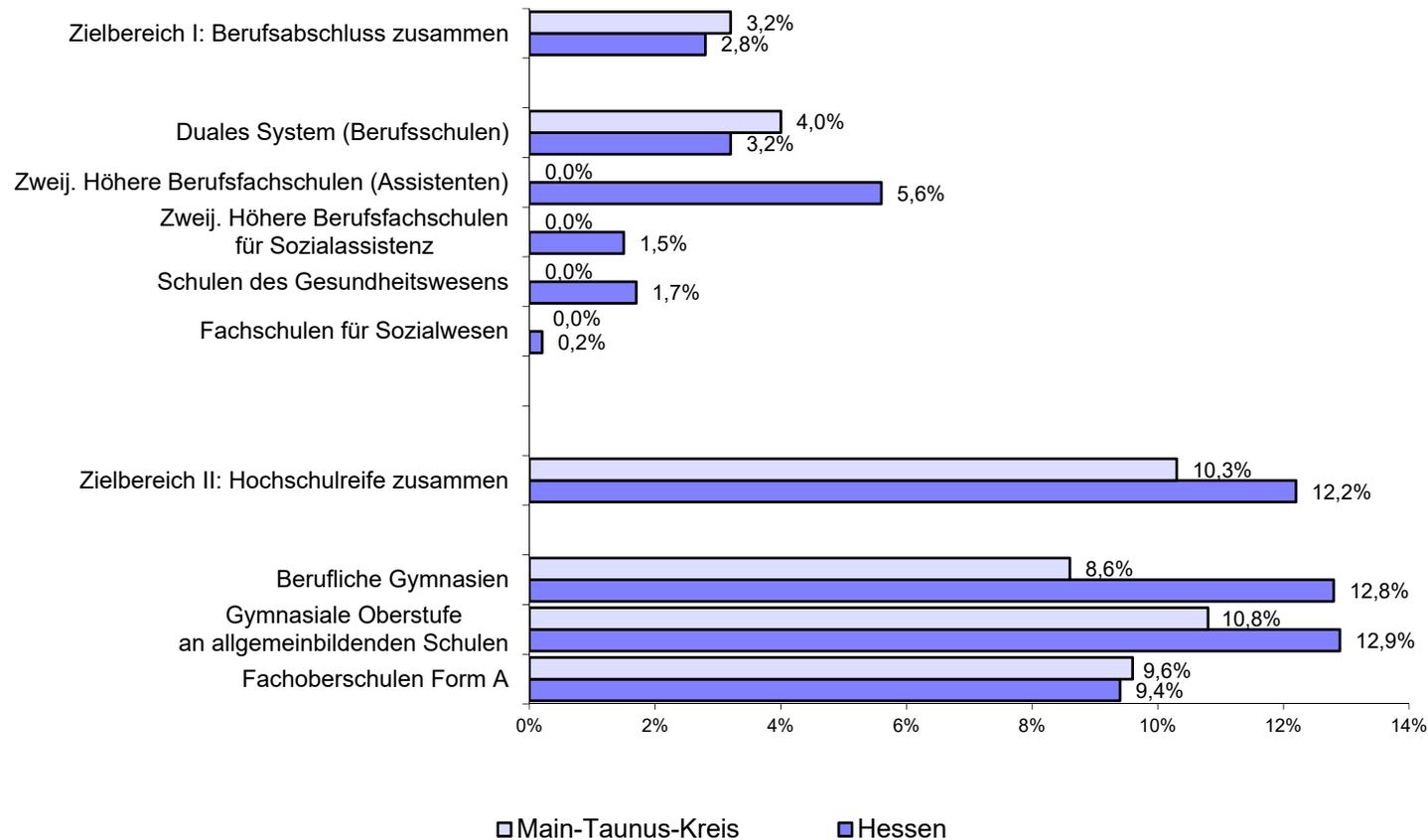


Anteil der Frauen und Anteil der Nichtdeutschen der Anfänger/-innen nach Zielbereichen in Hessen und im Main-Taunus-Kreis im Schuljahr 2017/18



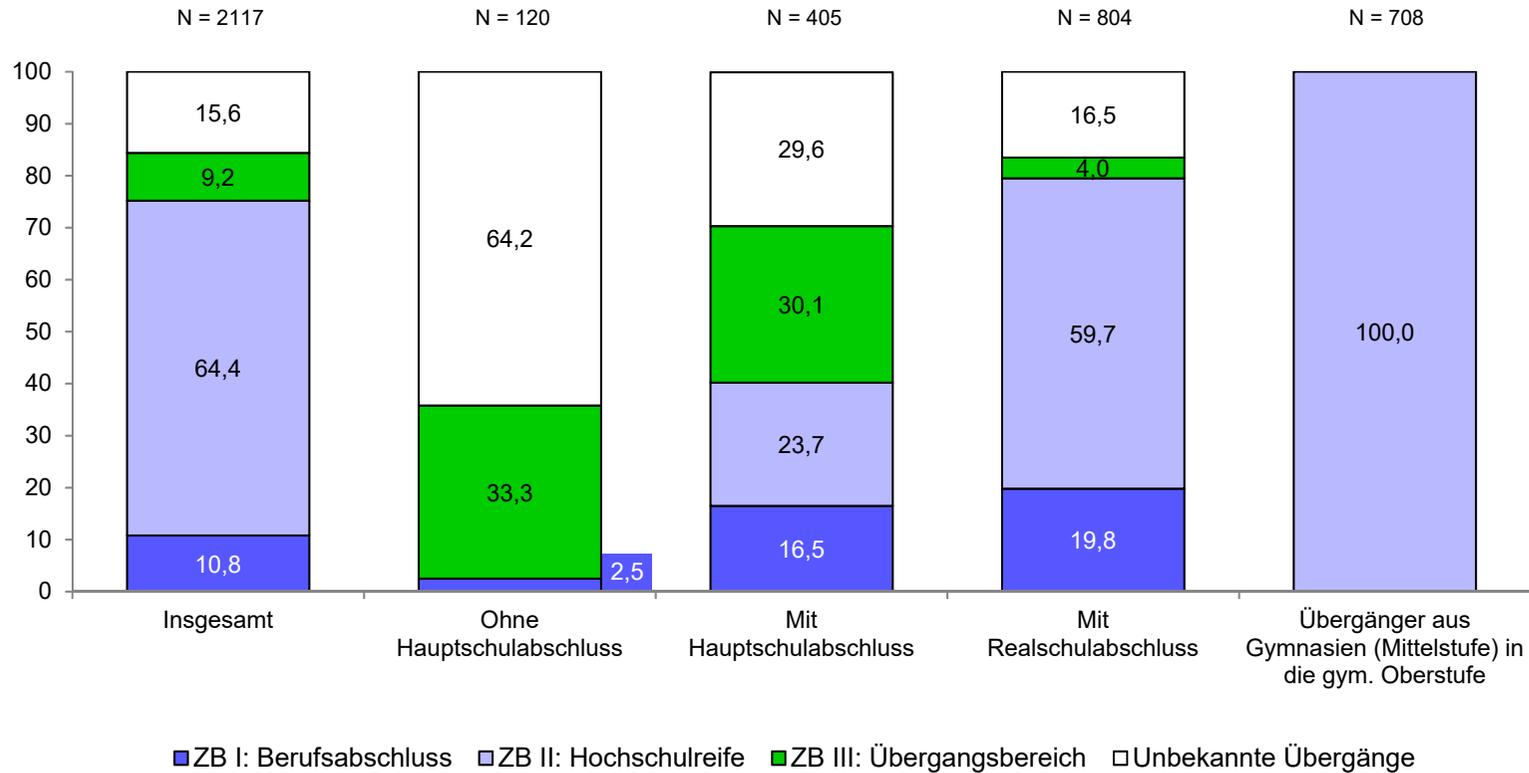


Anteil der Abgehenden an allen Absolventinnen/Absolventen und Abgehenden in ausgewählten Zielbereichen und Einzelkonten im Main-Taunus-Kreis und in Hessen im Jahr 2017





Verbleib der Schulentlassenen nach Verlassen der allgemeinbildenden Schulen (ohne Sek II) im Main-Taunus-Kreis im Sommer 2017 nach Abschlussarten im folgendem Schuljahr (in %)¹⁾



Quelle: HSL

1) Die Zahlen für Schulen für Erwachsene wurden herausgerechnet. — Zahlen zu Förderschulen sind enthalten. — Übergänge aus Realschulen, integrierten Gesamtschulen, Mittelstufenschulen und Hauptschulen sind in der Kategorie *Mit Realschulabschluss* enthalten.



Möglichkeiten des Verbleibs bei unbekanntem Übergängen im Rahmen der Fallnummernanalyse

Unbekannte Übergänge

Erwerbstätigkeit; Arbeitslosigkeit; Auslandsaufenthalt; Freiwilliges Soziales Jahr; Unternehmensspezifische Ausbildung; Besuch einer Schule außerhalb Hessens; ...

Ohne Hauptschulabschluss

- Qualifizierung in einer Maßnahme der Bundesagentur für Arbeit
- Arbeiten in ungelernter Tätigkeit
- Arbeitslosigkeit
- ...

Mit Hauptschulabschluss

- Qualifizierung in einer Maßnahme der Bundesagentur für Arbeit
- Ausbildung an den Schulen des Gesundheitswesens
- ...

Mit Realschulabschluss

- Ausbildung an den Schulen des Gesundheitswesens
- Beamtenausbildung im mittleren Dienst
- ...



Vielen Dank für Ihr Interesse!

Hessisches Statistisches Landesamt

STATISTIK HESSEN

HESSEN



Kontakt

